

Ändern zur Erhaltung eines Eigenheims neben der Sanzgins-

dah Verloren in Vollzeigewahrram genommen wurde. wett

Reichsblocks, das Schiepperdienste geleitet hatte, fuhr bei

Befestigtes Gebiet und Luftverkehr.

Ganz Europa ist von einem dichten Netz von Luftver-

Schneeal in Böhmerwald. Nach Nachrichten aus dem

Schärfte Maßnahmen gegen den Kommunismus in

Mögin die Anordnung der Rheinlandkommission führt,

Inbetriebsnahme des Dortmund Flughafens. In An-

Große Unwettergähren in Oberitalien. Aus Oberitalien

Es ist zu hoffen, daß im Interesse des internationalen

Kommunistenverhaftungen in Turin. Nach der „Stampa“

J. M. in Verhaftung für die amerikanische Polar-

Aus aller Welt.

Die Waffenvorräte in Sofia.

In den letzten Tagen wurden eine Reihe angesehener

Weitere Mörde in Bulgarien. Als der Bürgermeister

Die Urheimat der Calmas.

Wardoverlauf und Selbstmord. Nach dem Hannoverischen

London wird für seine Flieger. Um die Annehmungen

Vermischtes.

Der gefährliche Neffe von Dr. Marx. Am Sonntag

Ein Inzident für Krebsforschung in Mailand. In Mail-

Die Urheimat der Calmas.

Im Argonner Kampfgebiet.

Reiseeindrücke eines Westfront-Kämpfers.

In schnellerm Tempo jagt unser Flugzeug von Landre Kom-

Ein Inzident für Krebsforschung in Mailand. In Mail-

Massenbomben aus Nacht. Auf der Eisenbahnstrecke

Ein zehntausendköpfiger Höhlenflug. Vom Flugplatz in

Ein Massenattentat auf den Schienen der Hauptstadt

Ein Autounfall, dem ein junger Menschchen zum

Die Urheimat der Calmas.

Der sterbende Jagz.

Nach der Heimat des Jagz wird die traumatische

Sei, wie geschwind kam die alte Dame herunter und mit ihr

Der graubende Morgen fand uns schon auf den Weiden.

Marg, Cornai, Chafel, — wie wir 1916 fortzogen, noch

Seht geht's auf Sprémont zu und damit in vertrautes

Wir wie zu bahngreifen, fühlen wir uns wieder recht

In der Römergränze stoßen wir auf die ersten Gräber

Vorbei geht der Weg an den früheren Unterständen

Der kraftlose Franc.



Marlanns: Armes Kind - der da hänten freit Dir alles weg!

Wollten endlich selbst einem Propst von Remberg das für ein be-
reites Zeugnis sein.

Sechs Jahre erst liegt der Krieg zurück. Trotzdem nimmt
man heute schon ohne Bedenken die von damals noch gut be-
kannten Drückeberger in den Reihen derer auf, die sich als
Stützen des vaterländischen Gedankens betrachten. Das ist tief
bedauerlich. Von unserem Seelsorger aber erwarten wir, daß er
bereitwillig hilft, wenn es gilt, vaterländische Opfer und
Taten allseitig feierlich von vaterländischem Geschlecht zu
schreiben.

Ist Ihr Artikel nicht ein Mißbrauch Ihres Amtes? Dar-
über haben wir eine ergebene Bitte um Auskunft an das
Konfessionarium gerichtet.

Nehmen Sie überhaupt, was für eine Zeit von Erbitterung
und Verbitterung Sie durch Ihre gefällige Schreiberei anrichten?
S. P. D., Remberg.

Es ist zwar reichlich spät, wenn wir es erst jetzt unter-
nehmen, auf Ihren Wahlaufruf, Herr Propst Meyer, zu ant-
worten; aber ein Versuch, Sie auf die Ueberschreitung Ihrer
seelsorgerlichen Amtsbefugnisse aufmerksam zu machen, kommt
doch immer zeitig genug.

Mit den seelsorgerlichen Pflichten eines Geistlichen verein-

bart es sich nicht, wenn er Menschen ihr Heiliges, nämlich
ihre Nationalgefühl abzusprechen versucht. Wissen Sie, daß
Sie mit Ihrem Wahlaufruf den ganzen Volksstolz und damit
etwa die Hälfte des gesamten deutschen Volkes in größter
Weise beleidigt haben? Solch eine Entstellung ist man wohl
von politisch veranetzten Kreisen gewöhnt, aber daß ein Geis-
tlicher, noch dazu ein Superintendent und Propst sich zu solchen
Beleidigungen verstehen kann, ist unvorstellbar. Sind Mit-
glieder des Zentrums nicht auch Deutsche? Ist das National-
gefühl ein Privileg gewisser Kreise? Als anständige Staats-
bürger, die ein geordnetes Staatsleben herbeiführen, wollen wir
mit dem künstlich großgezogenen, Herr Propst Meyer, künstlich
großgezogenen Haß sowohl auf kirchlichen als auch auf poli-
tischem Gebiete aufkommen. Deutsche wollen wir sein, deutsch
wollen wir denken und fühlen, indem wir uns gegen'e tig
achten. Wenn Sie einen politischen Kampf dazu benutzen, um
für unsere Kirche zu werben, dann lassen Sie sich gelagert sein,
daß Sie gerade das Gegenteil erreichen. Politik hören wir
so schon genug, die wollen wir von unserem Seelsorger nicht
auch noch vorgelebt bekommen. Und damit beühren wir einen
Ihrer Fehler, von dem sich zu heilen wir Ihnen im Interesse
unserer Kirche sehr warm empfehlen möchten: Unterlassen Sie
in Zukunft Ihre häßlichen Seitenhiebe und vermeiden Sie es,
Ihre Predigten mit politischen Urteilen zu verfechten. Die

Kanzel soll kein Werkzeug eines früheren menschlichen Staates
sein, auch nicht zur Verbreitung persönlicher politischer An-
schanungen mißbraucht werden. Damit befragen Sie Ihre
Anbänglichen aus der Kirche raus, besonders politisch denkende.
Hier ist mit die Ursache der Kircheneinständigkeit, die Sie ver-
urteilen glauben zu müssen. Wir fürchten aber, daß Sie nicht
mehr aus Ihrer Haut heraus können.

Deutsch-demokratische Wähler.

Wie man's macht ist's falsch! Bei keiner häßlichen
Verrichtung trifft dieser Satz so sehr zu wie beim Wahlen.
Es ist bemerkenswert, daß die Zahl derjenigen Hausfrauen,
die sich des Waschen unähnlich, unartig und teuer machen,
die der richtig wachsenden weit übersteigt. Betrachten wir z.
B. die Perlfilmethode, die ja heute allgemein in Aufnahme
gekommen ist. Raum eine Hausfrau wäscht genau nach der
Anweisung. Dabei sieht es außer jedem Zweifel, daß die auf
Grund sorgfältiger Versuche bearbeitete Waschanleitung natür-
lich die beste und zweckmäßigste Art des Waschens angibt.
Niemand sollte sich durch veraltete Angewohnheiten oder Vor-
urteile abhalten lassen, Perfl genau so zu gebrauchen, wie es
die angegebene Anleitung vorschreibt. Nur dadurch lassen
sich alle großen Vorzüge auswerten, die dieses einzigartige
Waschmittel bietet.

Rahma Margarine buttergleich

Neu erschienen: „Fips Lachzeitung für liebe kleine Kinder“.

**Briefaschen
Handtaschen
Aktensappen
Besuchstaschen**

empfehlen **Richard Arnold.**

Für den Automobil-Gebrauch

empfehle:

Waschbürsten, Waschwäsche,
Waschleder, Polierwasser, Wagen-
heber, Zündkerzen, Benzinpumpen,
Benzinkanen, Spritzkanen,
Wagen- u. Motorrad-Uhren, Sucher,
Hupen, Kompressionspfeifen usw.

Auto-Palast Adolf Richter
Wittenberg.

Lutherstr. 13 Fernspr. 433 Schlossstr. 22

Mittwoch früh 8 Uhr
warmen
Speckkuchen
Bäckerei Matthes

Putze
mit
Ata

— und im
Haus
sieht's stets
bei dir wie
Sonntag aus!

ATA
Henkel's Putz-
und Scheuermittel

Der
Liebhaber

von **Pferden, Rindern, Tauben, Hühnern,
Hunden, Kaninchen** findet auf der

Kreisausstellung in Jessen,
am 23., 24. und 25. Mai

genügende Anschauungen, Musterstücke, Anregungen
usw. Für ihn wird es unerlässlich, die Ausstellung
zu besuchen.

Offterere billigst ab Lager:

Schwefels-Ammoniak
Kali-Ammon-Salpeter
Kali 54, 42, 32 %
Rainit — Thomasmehl

sowie sämtliche
Futtermittel und Baumaterialien

Otto Möbius :: Bergwitz.

Zahn-Atelier
Fr. Genzel
Dentist

Vollst. schmerzlinderndes
Zahnziehen

Plombieren in Gold, Silber
und Kupferamalgam

Anfertigung künstlicher
Zähne in Kautschuk, Gold u.
anderen Metallen, sowie
Kronen, Brückenarbeiten
und Stützähne.

Reparaturen werden schnell-
stens ausgeführt.

Sämereien

Reichböhen ♦ Blätterföhl ♦ Blumenföhl ♦ Bohnenkorn ♦ Carotten
Dill ♦ Fenchel ♦ Futterböhen ♦ Grassamen für trockene und
feuchte Weiden ♦ Herbstböhen ♦ Kneifer- oder Fackelböhen
Kohlrabi ♦ Kopfsalat ♦ Kammel ♦ Kohlraben weiß und
gelb ♦ Rüböl ♦ Landbohnen ♦ Nageb. Weißföhl
franz. Majoran ♦ Möhren ♦ Petersilie gelb und
franz. ♦ Porree ♦ Rüböl ♦ Rüböl ♦ Rüböl
Rabinschen ♦ Rettich ♦ Runkelrüben
Gartenborer rot und gelb ♦ Rotföhl
Rosenföhl ♦ Salat-Rüböl
Sellerie ♦ Schillföhl
Schlangengurken
Stangenbohnen ♦ Spinat
Zudereiben ♦ Traubenquitten
Tomaten ♦ Weiße Rüben ♦ Weiß-
föhl ♦ Wirtsföhl ♦ Zudereiben
Zwiebeln ♦ Zuderrüben St. Banglebener
feiner

Prima
Lammfleisch
empfehlen
Richard Krausemann

Heute und morgen
H. Jungbier
Brauerei Thieme.

Prima
Sammelfleisch
prima Rindfleisch
H. Weltweit u. Polnische
empfehlen
Ernst Richter

Eine Grube
Dünger
hat abzugeben. Zu erfragen in der
Geschäftsstelle d. St.

2 prima neumilchende
**Spann-
Rühe**
sind zum Verkauf bei
Pannier, Remberg
Schmiedestraße 17

Einen größeren Posten
prima
Speisefartoffeln
hat abzugeben **Bley, Lubast**

1 Schwein
und eine
Kuh mit Kalb
sind zum Verkauf
Töpferstraße 14

Ein **Posten Hen**
auch in kleinen Mengen preiswert
abzugeben
Lammsdorfer Ziegelei

Männer-Turn-Verein
Morgen Dienstag abend 7 Uhr auf
dem Sportplatz
**volkstüml. Turnen
und Faustball**
Der Sportwart.

Raffiabast und Baumwachs
Fr. Heym, Eisen- und Kurzwaren

Wagenfett
Stauferfett, Lederfett
Lederlack
Treibriemenwachs
Motoröl
empfehlen
Ww. W. Becker

**Steckenpferd-
Seife**
die beste Lilienmilchseife
für zarte weiße Haut und blendend
schön. Toilet. Ferner macht
„Dada-Cream“
rote und graue Haut weiß und
samtweich überall zu haben.
In Remberg bei **C. Elbe, Apotheke.**

Krieger-Verein
Morgen Dienstag, abends
8 Uhr im Palmbaum
Bersammlung
Das Erscheinen aller Kameraden ist
Pflicht.
Der Vorstand.

Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme und
Kranzspenden beim Heimgegangenen unseres lieben Ent-
schlafenen sagen wir allen, besonders seinen Arbeits-
kollegen, herzlichsten Dank. Besonders dank Herrn
Pfarrer ABMUS für die trostreichen Worte sowie Herrn
Lehrer Klewitz nebst Schulkindern für den erhebenden
Gesang.
Kemberg, den 4. Mai 1925.
Im Namen aller Hinterbliebenen
Emma Kiesel.